



Oberhausen. Unter dem Motto "Lass deine Gaben wachsen!" fand nach 2007 wieder ein Kindertag der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen statt. In Oberhausen trafen sich mehr als 6.000 Kinder mit ihren Betreuern und Lehrkräften.

Der Kindertag startete mit vielen gemeinsam gesungen Liedern und dem Gottesdienst. Bezirksapostel Armin Brinkmann legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus Lukas 19,12.13 zugrunde, das von einigen Kindern als Rollenspiel dargestellt wurde: „Und er sprach: Ein Fürst zog in ein fernes Land, um ein Königtum zu erlangen und dann zurückzukommen. Der ließ zehn seiner Knechte rufen und gab ihnen zehn Pfund und sprach zu ihnen: Handelt damit, bis ich wiederkomme!“

Gaben vermehren

„Dieses Gleichnis lässt sich leicht übertragen. Der Fürst ist Jesus Christus. Wir sind seine Knechte. Er gab uns einige Gaben: den Glauben, das Vertrauen und den Gehorsam. Diese Gaben wollen wir vermehren und verbessern“, erklärte Bezirksapostel Brinkmann den Zuhörern in der gut gefüllten Arena.

Der Glauben solle wachsen und stärker werden. Das sei besonders wichtig, so der Bezirksapostel. Und weiter: „Der Glauben kann im Gottesdienst wachsen. Ich habe einen Tipp: jeden Gottesdienst in einem einzigen Satz zusammenfassen! So können wir einfach lernen, was Gott von uns möchte.“

Vertrauen und Gehorsam

Kleinkinder hätten ein Urvertrauen. Wenn die Eltern etwas sagten, dann sei das für sie wahr. „So ein Urvertrauen wollen wir auch zu Gott haben“, sagt der Bezirksapostel. Jeder Mensch hat Freunde, zu denen er ein gutes Verhältnis hat. Wer einem Freund vertraut, erzählt ihm alles. Ganz egal, ob er Stress hat, traurig ist oder sich freut. Auch Gott soll ein solcher Freund sein. „Und wie sprechen wir mit Gott? Im Gebet natürlich. Lasst uns mehr beten!“

Zum Thema Gehorsam gab der Bezirksapostel das Beispiel von Abraham. Dieser war bereit, Gott in dieser Aufgabe gehorsam zu sein. Und Gott belohnte seinen Gehorsam: sein Sohn durfte weiterleben und Abraham wurde ein Freund Gottes. „Auch wir wollen Freunde Gottes werden! Also lasst uns auf sein Wort hören.“

Übung macht den Meister

Jeder Mensch habe zudem Gaben, die ihn persönlich auszeichneten. Manche singen gut, können ein Instrument spielen oder schauspielern. Andere können gut rechnen, malen oder Vokabeln lernen. „Achtet auf eure Gaben und verbessert sie. Hier gilt der bekannte Spruch: Übung macht den Meister! Einige dieser Gaben können wir für Gott einsetzen. Das macht sie noch wichtiger.“

„Wir wollen in all unseren Gaben wachsen, bis Jesus Christus wiederkommt“, so fasst Bezirksapostel Brinkmann den Gottesdienst zusammen.

Aktionsstunde am Nachmittag

In der Mittagspause wurden die Kinder und ihre Begleiter mit einigen Tausend Lunchpaketen versorgt, bevor um 14 Uhr die Aktionsstunde startete

Zwei junge Jugendliche führten durch das einstündige Programm, in dem es um das Thema "wachsen" ging: Aber nicht nur um das natürlich Wachstum, sondern auch um die Reife und das Lernen.

Als Giveaway bekamen die Kinder zum Abschluss kleine Tütchen mit Blumensamen – zusammen mit der Aufgabe, das Wachstum zu dokumentieren. So soll der Kindertag noch lange im Gedächtnis bleiben.

Benefizkonzert und Jugendtag

Das Wochenende in Oberhausen ging weiter mit dem Benefizkonzert des Jugend-Sinfonieorchesters am Samstagabend und dem Jugendtag am Sonntag.

Jugend Online berichtet LIVE aus Oberhausen.

18. Juni 2011

Text: Lars Meierwisch

Fotos: [Andreas Otto](#)

Top Links

- [Jugend Online LIVE](#)

Externe Links

- [Jugend Online LIVE](#)

